

“GÄGESTOSS



SEITE 5

Die erste Mannschaft der SG Wohlen Mutschellen will in dieser Saison in die 1. Liga aufsteigen.

SEITE 7

Die Frauen der SG Freiamt wollen mit ihrem ersten Team ebenfalls in die 1. Liga rauf.

SEITE 11

Ein herrlicher Tag für Handball Wohlen: Der Vereinsspieltag im August brachte weisses Glück in die Hofmatten.



kasimir meyer

**Print
belebt.**

Kasimir Meyer AG
Kapellstrasse 5
5610 Wohlen
T 056 618 58 00
info@kasi.ch
www.kasi.ch

Auch wir
setzen auf
Teamwork.

SCHÜWO Wein- & Getränkefachmarkt
2000 Weine, 1000 Spirituosen, 500 Biere, alle
Softdrinks und viele schöne Geschenke! Mo - Sa
Degustation von 16 Weinen.

SCHÜWO Trink-Kultur
Schützenmattweg 32
5610 Wohlen
www.schuewo.ch

Aargauische Kantonalbank



JOST
Elektroanlagen
Telematik
Automation

Jost gibt Energie!

Jost Wohlen AG
Tel. 056 618 77 77
www.jost.ch

JOST verbindet...

eifach.ch

eifach veredelt | eifach bedruckt | eifach beschriftet | 5610 Wohlen

Endlich wieder Handball

Präsident Andreas Stierli

Liebe Handball-Wohlen-Familie

Mit grosser Vorfreude sind wir in die neue Saison gestartet. Endlich wieder Hallenhandball. Denn auch wenn die Meisterschaft traditionell vor allem in den Wintermonaten stattfindet, ist Handball in Wohlen inzwischen zu einer Ganzjahres-sportart geworden.

Dank dem grossen Engagement von Francine Biffiger, die in diesem Sommer erstmals Beachhandball in Wohlen initiiert und organisiert hat, konnten zwei wunderbare Events im Schüwo-Park durchgeführt werden. Sie hat damit den Grundstein dafür gelegt, dass unsere unermüdlichen Spielerinnen und Spieler künftig auch in der warmen Jahreszeit ihrer Leidenschaft nachgehen können.

Und was ebenfalls enorm viel Freude macht: Die Inklusion im Handballsport. Initiant Stephan Jaeggi und sein ganzes Team haben in rund einem Jahr eine richtig beeindruckende Sache aufgestellt. Und nun sogar das erste Heimturnier organisiert. Ich ziehe meinen Hut und bin stolz auf dieses besondere Projekt.

Aufstiege soll es geben

Nun aber richtet sich der Blick nach vorne auf die bevorstehende Hallensaison. Unsere Ziele sind klar gesteckt. Neben der wertvollen und nachhaltigen Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen steht auch der sportliche Erfolg unserer ersten Mannschaften im Fokus. Nach den äusserst knappen Nicht-Aufstiegen in der vergangenen Saison wollen wir heuer den entscheidenden Schritt machen. Sowohl bei den Frauen wie auch bei den Männern soll der Aufstieg in die 1. Liga gelingen.

Die ersten Meisterschaftsspiele und Cup-Partien haben bereits gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unsere Aktivteams wie auch unsere Juniorinnen



Für einmal ein romantisches Ferienbild: Präsident Andreas Stierli.

und Junioren sind mit viel Schwung und Motivation in die Saison gestartet und konnten schon einige schöne Erfolge feiern. Dieses Feuer wollen wir über die ganze Saison tragen und Woche für Woche aufs Feld bringen.

Ein grosses Danke

An dieser Stelle möchte ich ein grosses und herzliches Merci aussprechen an unsere engagierten Mitglieder, unsere treuen Fans, unsere grosszügigen Sponsoren sowie an die lokalen Behörden, die uns auf vielfältige Weise unterstützen. Nur dank euch allen ist es möglich, dass wir auch diese Saison unsere Leidenschaft für diesen Sport leben und weitergeben können.

Ich freue mich riesig auf viele spannende Spiele, emotionale Momente und auf zahlreiche Begegnungen mit euch in der

Halle. Packen wir es gemeinsam an. Auf eine erfolgreiche, faire und vor allem verletzungsfreie Saison!

Hopp Wohle,
Euer Präsident, Andreas Stierli

PS: Wir sind auf der Suche nach motivierten und kompetenten Trainerinnen und Trainern, insbesondere im Kinderhandball und im Frauenhandball. Wer Freude am Handball hat und unsere Teams unterstützen möchte, darf sich sehr gerne bei mir oder einem Mitglied des Vorstands melden.



Handball spielen wir nicht,
doch mit unseren Leistungen erzielen
Sie garantiert viele Treffer.

- Fahrzeugbeschriftungen
- Signaletik
- Textilveredelung
- Shop- & Raumgestaltung
- 3D-Schriften
- Leuchtschriften
- Individuelle Displays
- und vieles mehr...

#wir machen das

ZANZIBAR
café & lounge
www.zanzibarwohlen.ch

DUBLER GmbH

ELEKTRO ANLAGEN

Elektro • Telematik • Ausführung • Projektierung

Egliswil • Wohlen • 056 621 99 77

URS MÜLLER
ARCHITEKTEN UND PLANER SIA

Bäringässli 9
5610 Wohlen
056 618 33 00
info@umarchitekten.ch
www.umarchitekten.ch

ibw
Energie persönlich

**von der Natur
gemacht**
ibw-Ökostrom

Jetzt wechseln.
Ganz einfach unter
056 619 19 19.



Die legendären Bomber aus der 3. Liga (1. Mannschaft Handball Wohlen) sind dick dabei. Hier Peterhans im Bild. Ein Sieg im Cup, ein Sieg in der Meisterschaft. Riecht es etwa nach Aufstieg? Eher nicht. Aber am 15. November (18 Uhr) gibt es in der Burkertsmatt in Widen das Derby gegen den HC Mutschellen.

Neeser
Carrosserie + Spritzwerk AG

Der Fachbetrieb
für Ihren
Blechschaden!

www.carrosserie-neeser.ch www.suisse-svc.ch

Bremgarterstrasse 111 • 5610 Wohlen • Telefon 056 621 10 10

Sturm zum Aufstieg?

Spielgemeinschaft von Wohlen und Mutschellen will in die 1. Liga

Knapp vorbei ist auch daneben. Aber es ist wohl gut so, hat man den Aufstieg im ersten Jahr der Zusammenarbeit zwischen Handball Wohlen und dem HC Mutschellen verpasst. Das Team braucht noch Zeit. Jetzt will man den Aufstieg in die 1. Liga aber erreichen. Dafür hat Trainer Alex Milosevic ein breiteres Kader zur Verfügung. Nicht mehr dabei sind Duje Vukadin (Karriereende) und Goalie Carlos Caforio (Suhr Aarau). Neu im Team sind unter anderem Ex-Profi Amer Zildic (von Baden-Endingen), Goalie Janis Weber aus Lenzburg und Rückkehrer Samuel Scheiwiler vom TV Muri. Nach längeren Verletzungspausen ist Noah Ihle wieder dabei, ausserdem werden Björn Staubli und Joshua Schmid (beide Kreuzbandriss) wieder ins Team zurückkehren. Auch der Staff wurde erweitert: Stefan Konkol als Sportchef, Adi Lehner als Goalietrainer und Neuzugang Zildzic unterstützen das Trainerduo Milosevic und Oliver Waackerlin. Das Team hat einen festen Physiotherapeuten und einen medizinischen Partner für die Behandlung bei Verletzungen. «Wir sind



Offensiv-Tornado Elias Matrascia (Jahrgang 2007).

eingespielt, haben eine Saison Erfahrung und wollen den nächsten Schritt machen», sagt Trainer Milosevic. Der Auftakt ist vielversprechend. Zwei Spiele, zwei Siege. Selbst im Schweizer Cup gegen NLB-Team Steffisburg konnte man lange Zeit gut mithalten.

Auch die zweite Mannschaft (in der Gruppe 4 der 2. Liga) sucht den Erfolg. Nach den ersten drei Spielen hat die SG Mutschellen-Wohlen zwei Siege geholt. Und sie zeigen begeisternden Handball. Ihr Ziel ist der Ligaerhalt, Spass haben – und in jedem Spiel Gas geben.



SG Wohlen Mutschellen 2025/2026. Hinten, von links: Tiago Trinidad Boteloh, Ivan Milicevic, Daniel Schmid, Elias Matrascia, Colin Wyss, Noah Ihle, Adrian Lehner (Torhütertrainer). Mitte: Stefan Konkol (Teammanager), Julius Behrendt, Joshua Schmid, Andreas Stierli (Präsident Handball Wohlen), Peter Müller (Präsident HC Mutschellen), Lian Passerini, Fabian Rubi, Alex Milosevic (Trainer); Vorne: Samuel Schweiwiler, Michael Schmid, Leandro Fonseca, Janis Weber, Timo Schneider, Joel Borioli.

Burkard Optik



Unsere Passion - Brillen und Kontaktlinsen

Aargauerstrasse 2
5610 Wohlen
Tel. 056 622 99 22
mail@burkard-optik.ch

MR
MARANTA & RENCKLY
IHR OPTIKER IN WOHLEN

MARANTA & RENCKLY Bahnhofstrasse 6 • 5610 Wohlen • T 056 618 80 18 • maranta-renckly.ch



ZENOBINI AG
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

5507 Mellingen Tel 056 485 84 60 zenobini-ag.ch

HOWATEC

Reinigungssysteme

HOWATEC AG

5507 Mellingen
Tel. 056 491 28 29
www.howatec.ch

ROBERT HUBER AG

Ihr Stern im Aargau

AMG

PERFORMANCE CENTER

HOPP WOHLE

Ihr Stern in Villmergen



roberthuber.ch



Aufstieg im Budget

Die drei Frauenteams (2./3. Liga) der Spielgemeinschaft



Das erste Frauenteam will den Aufstieg. Hinten, von links: Matthias Baumgartner (Trainer), Ann-Sophie Funk, Klaudia Ukaj, Livia Bohren, Michelle Bischoff, Francesca Bottini, Céline Bischoff, Vivienne Pfister, Nöemi Müller, Claudia Probst (Torhütertrainerin), Jochen Külling (Trainer). Vorne: Melina Strelbel, Nora Hecht, Marisa Stöckli, Kim Rutschmann, Svenja Steimen, Lena Lind, Marilen Küng, Sarah Eiben.

Nur knapp verpasste die SG Freiamt – ein Zusammenschluss aus den Vereinen Wohlen, Dietikon-Urdorf, Mutschellen und Muri – im letzten Frühling den Aufstieg in die 1. Liga. Nun will das Team von Trainer Matthias Baumgartner und Co-Trainer Jochen Külling diesen nächsten Schritt wagen und strebt den Aufstieg an.

«Das Potenzial in der Equipe ist vorhanden, das Team blieb im Vergleich zur letzten Saison zusammen und wurde durch junge Spielerinnen aus den eigenen Nachwuchsgefassen ergänzt. Jetzt müssen wir schauen, dass wir den Elan aus der Vorbereitung in die Meisterschaft transferieren können», so Külling. Sportlich verlief die Vorbereitung gut. Herausfordernd war der Umstand, dass gleich vier Vereine an der SG Freiamt beteiligt

sind. «Wann? Und Wo?» waren die häufigsten Fragen zu Beginn der Vorbereitungen. Diese Fragen wurden bald geklärt, sodass wir uns aufs Sportliche konzentrieren konnten», fasste Külling die organisatorischen Herausforderungen zusammen.

Für Külling ist die Aufgabe in einem Frauen-Team Neuland. Eigentlich wollte er nach der letzten Saison etwas kürzer treten, doch als die Anfrage kam, konnte er nicht ablehnen. «Für mich selbst sind das neue Herausforderungen. Und sie machen Spass.»

Während die SG Freiamt 1 in der Gruppe 2 der 2. Liga den Aufstieg anstrebt, hat die SG Freiamt 2 in der Gruppe 3 be-

scheidener Ziele. Statt sich in der Tabelle nach vorne zu orientieren, strebt die zweite 2.-Liga-Equipe der Spielgemeinschaft lediglich den Ligaerhalt an. Somit wäre eine Durchgängigkeit von der 3. Liga – in der das dritte SGF-Team spielt – bis zum erhofften 1.-Liga-Team gewährleistet.

Der Start ist vielversprechend und gleichzeitig holprig. Die SG Freiamt 1 hat nach drei Spieltagen eine reine Weste und holte drei Siege. Die SG Freiamt 2 hat in drei Spielen leider auch drei Niederlagen kassiert. Und die SG Freiamt 3 holt im ersten Spiel ein Unentschieden. Man darf gespannt sein, wie sich diese Saison in der Freiamter Frauenabteilung entwickelt.



Das zweite Frauenteam in der 2. Liga.



Das dritte Frauenteam in der 3. Liga.

«Zurück auf der Handball-Weltkarte»

Séverine Tresch ist seit 1. September CEO beim SHV

Der SHV (Schweizerische Handball-Verband) stellt die Weichen für die Zukunft: Séverine Tresch übernahm per 1. September 2025 die Position als CEO. Dies hatte der Zentralvorstand an seiner Retraite Ende August entschieden. Unser Ehrenpräsident Martin Laubacher traf Séverine direkt nach ihrem Amtsantritt und fühlte ihr – exklusiv für den «Gägestoss» – auf den Zahn.

Frage von «Laubi»: Hoi Séverine, wer bist du und welche Verbindung hast du zum Handball?

Antwort Séverine Tresch: Ich bin 40 Jahre alt, habe zwei kleine Kinder im Alter von 4 und 6 Jahren und wohne mit meiner Familie seit über acht Jahren im wunderschönen Urnerland. Aufgewachsen bin ich aber in Möhlin und ich habe dort auch meinen Weg zum Handball gefunden. Der Sport hat mich als Kind und zu Beginn meiner Jugend vier Jahre begleitet und ich rieche heute noch den Geschmack vom «Steinli», wenn in diesem Hexenkessel am Samstagabend den Gegnern auf den Zahn gefühlt wurde.

Wieso dieses Amt? Was reizt dich daran?

Ich bin zufällig zum Handballverband gekommen. Es war eine Begegnung unter Touristikern, da ich mit Pascal Jenny in meiner vorherigen Position als stellvertretende Tourismusdirektorin von Andermatt Tourismus zusammengearbeitet habe. Als dann der Einstieg zur strategischen Unterstützung des Zentralvorstands und des Präsidenten kam, wurden alte Kindheitserinnerungen wach und ich bin einfach dem Ruf des Sports gefolgt. In meiner heutigen Position reizt es mich, dass ich mit einem tollen Team voller Leidenschaft den Handball nun grösser machen kann. Wir sind mit den sportlichen Leistungen wieder zurück auf der Weltkarte des Handballs und mit den Heim-Europameisterschaften der Frauen 2024 und der Männer 2028 haben wir ein «Handball-Momentum», das uns Visibilität gibt, die wir nun mit Vollgas nutzen wollen.



Wie gross wird dein Penumsum sein?

In den letzten Monaten war es über 100 Prozent, aber klar, ich zähle keine Stunden. In der neuen Position will ich mich aber bei 80 Prozent einpendeln und mit fixen Arbeitstagen, da ich in der anderen Hälfte der Woche sehr gerne Zeit mit meinen Kids und der Familie verbringe. Dann gibt es ausserhalb natürlich viele externe Anlässe, bei denen die Teilnahme und Präsenz wichtig ist und die ich gemeinsam mit der Geschäftsleitung nutzen will.

In welchen Hallen trifft man dich? Nur bei Länderspielen oder auch mal «auf dem Land»?

Mich trifft man regelmässig im «Feldli» in Altdorf, da meine Kids beim «Handballspaß» teilnehmen und wir auch mal ein Spiel der ersten Mannschaft schauen. Ich freue mich zudem sehr auf die Eröff-

nung der Pilatus-Arena. Endlich bekommt der Handball in der Zentralschweiz eine angemessene Bühne, dort werde ich sicherlich öfter anzutreffen sein.

Was machst du, wenn du nicht für den Handball unterwegs bist?

Dann trifft man mich am ehesten draussen in der Natur. Auf einem Berggipfel oder an einer Granitwand, beim Klettern, Bouldern, Bergsteigen oder Laufen. Und natürlich warten wir alle sehnüchsig auf den ersten Schnee in Andermatt. Übrigens könnten wir mal für Handball Wohlen einen Skitag in Andermatt organisieren, was meinst du?

Ja, warum nicht. Danke für das tolle Gespräch und viel Erfolg in deinem neuen Job.

Merci, Laubi. Ich wünsche Handball Wohlen eine tolle Saison.

Die Welle beim Nachwuchs

Der Nachwuchs von Handball Wohlen (und SG Freiamt PLUS)

Unser Verein legt grossen Wert auf eine intakte und starke Nachwuchsarbeit. Hier eine Übersicht aller Teams.

Juniorinnen FU14 Regio und Inter

Grosser Andrang herrscht weiterhin in der jüngsten Juniorinnenklasse U14. Mit zwei Teams startet die SG Freiamt bei den Ladys in die neue Meisterschaft. Beide haben die Chance, sich mit einer guten Leistung bis zum Jahresende für die Inter Aufstiegsrundenspiele zu qualifizieren.

Juniorinnen FU16 Regio

Ebenfalls mit zwei Teams ist die U16 in die neue Meisterschaft gestartet. Bei ihnen kann sich – wenn sie es denn schaffen – zumindest ein Team in die Aufstiegsspiele kämpfen. Beim zweiten Team stehen Spass und Fortschritt im Vordergrund.

Juniorinnen FU18 Regio und Inter

Für die ältesten Juniorinnen der SG Freiamt hat die neue Saison in der Promotionsklasse gestartet. Bis zum Jahreswechsel haben auch sie die Chance, die Aufstiegsspiele zu erreichen.

Junioren U13 Inter und Regio

Die MU13 ist in diesem Jahr erneut mit zwei Teams in die Meisterschaft gestartet. Das Regio-Team wird dabei als Handball Wohlen in der Promotionsklasse um Punkte kämpfen. Die U13 Inter wird als Leistungsmannschaft der SG Freiamt um den Erhalt der Interklasse oder um die Aufstiegsrunde spielen.

Junioren U15 Regio und Inter

Wie das U13- ist auch das U15-Team doppelt in die neue Meisterschaft gestartet. Für die U15 Regio stehen Spass und Ausbildung im Vordergrund. Für die Interklasse sollte ein Platz unter den ersten vier in der Rangliste das Ziel sein. Nur so kann der Platz im Inter gehalten werden.

Junioren U17 Regio und Inter

Für das U17-Regio-Team geht es in der Promotionsklasse um Spass und Fortschritte. Bis zum Jahresende spielen die jungen Handballer dabei in einer Gruppe mit zehn Teams um Punkte. Bei der Leis-



Mit vier Siegen in vier Spielen sind die U16-Juniorinnen bestens in die Saison gestartet.



Die jüngsten Wohler Handballerinnen und Handballer von der U5.
Hier beim letzten Training vor den Sommerferien.

tungstruppe der U17 Inter muss ein Platz unter den ersten vier erreicht werden. Platz eins und zwei qualifizieren sich für die Aufstiegsrunde. Rang drei und vier haben die Chance, in der Rückrunde ihren Platz in der Interklasse zu halten.

Junioren U19 Regio und Inter

Wie bei allen Juniorenteams stellt auch die U19 zwei Teams für die neue Saison. Das Regio-Team soll sich dabei weiterentwickeln und Freude am Spiel haben. Bei der Interklasse geht es um den Ligaerhalt. Auch für sie gilt, wenn möglich einen Platz unter den ersten vier zu erreichen.

Kinderhandball

Mit über 60 Kids in den Altersklassen U5, U7, U9 und U11 starten auch die jüngsten Handballer von Wohlen in eine weitere Saison. Regelmässig trainieren die jungen und motivierten Talente ein- bis zweimal pro Woche in der Halle. Besonders am Samstagmorgen herrscht in der Hofmattenhalle dabei jedes Mal ein wahres Kinder-Handball-Fest, wenn die U5, die U7 und die U9 wild durch die Halle rennen. Auf dem Plan sind bereits einige Turniere und natürlich der grossartige und mit Freuden erwartete Juniorenspieltag in Wohlen am 15. März 2026.

Club 66/11 Mitglieder

Aebersold Philipp, Villmergen
Amsler Anita, Wohlen
Amsler Erik, Wohlen
Arreghini Alessandro, Wohlen
Bächer Scheiwiller Christine, Wohlen
Bolliger Martin, Wohlen
Bolliger Raphael, Aarau
Bosisio Urs, Hägglingen
Böss Franziska, Riehen BS
Breitschmid Philipp, Waltenschwil
Büchler Adrian, Wohlen
Bürgi Ruedi, Wohlen
Burkard Ernst, Wohlen
Caduff Fabio, Wohlen
Caruso Gianni, Wohlen
Behr Bircher Cellpack BBC AG, Villmergen
Chechele Generoso, Villmergen
Christen David, Rombach
Devaud Bernard, Waltenschwil
Donat Marc, Wohlen
Dubler Urs, Wohlen
Dubler Walter, Wohlen
Duss Niklaus, Wohlen
Eberli Daniel, Niederwil
Eser Matthias, Rumisberg
Fischer Daniel, Villmergen
Fischer Reinhart, Tennwil
Fontana Peter, Wohlen
Frey Manuel, Wohlen
Geissmann Thomas, Wohlen
Gretler Christian, Büttikon
Griesel André, Wohlen
Grob Bruno, Wohlen
Gwerder Sven, Wohlen
Häfliger Monika, Aarau
Hausherr Jörg, Anglikon
Healy-Gfeller Karin, Wohlen
Hegi Beni, Wohlen
Hoffmann-Burkart Claudia, Wohlen
Hoffmann Thomas, Schöftland
Holenweger René, Wohlen
Hollinger Viktor, Wohlen
Huwyler Paul, Wohlen
Iannone Adriano, Dottikon
Iannone Adriano, Wohlen
Isler Heribert, Widn
Iten Jean-Daniel, Unterägeri
Iuliano Davide, Wohlen
Jaeggi Stephan, Dottikon
Jauslin Matthias, Wohlen
Jenny Pascal, Arosa
Kamber Martin, Wohlen
Kaufmann Mats, Waltenschwil
Kleiner Martin, Kilchberg
Koch André, Kallern
Koch Andreas, Wohlen
Koch Charly, Büttikon
Koch Christoph, Meisterschwanden
Koch Frank, Bettwil
Koch Hanspeter, Waltenschwil

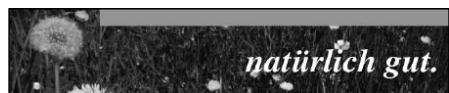


Machen Sie mit!



Förderverein Handball Wohlen

Club 66/11 | 5610 Wohlen | www.club6611.ch | info@club6611.ch



**WIR
GEBEN
IHNN
GERNE,
WAS UNS
SELBER
LIEB
IST.**

Frischwaren. Etwa 170 Sorten Käse. Eine grosse Auswahl an Früchten und Gemüse - vornehmlich aus der Region. Was genauso auf das Brot und das Fleisch zutrifft. Oder einfach fast alles, was Sie im Alltag brauchen: Dafür sind wir mit Freude vom Fach. Und vom Montag bis Samstag für Sie da.



bürkert
FLUID CONTROL SYSTEMS



Grösstes Möbel- und Bettencenter im Freiamt



Öffnungszeiten:

Montag 13.30 – 18.00
Di – Do 9.00 – 11.45 / 13.30 – 18.30
Freitag 9.00 – 11.45 / 13.30 – 19.00
Samstag 9.00 – 16.00 durchgehend



RHR Möbel AG • 5610 Wohlen
Freiamterstrasse 5 • Telefon 056 622 15 15

www.rhr-moebel.ch

NOTTER



Bauen ist Vertrauen.
NOTTER GRUPPE

**Hochbau
Tief- & Strassenbau
Baustoffe**

nottergruppe.ch

Wir bauen ...

- ... für Handel und Industrie
- ... für Bildung und Forschung
- ... für den Umweltschutz
- ... für die Landwirtschaft
- ... für die Familie
- ... für die Infrastruktur
- ... für den Verkehr

Lebens- und Arbeitsraum

Weisses Glück

Impressionen vom Raiffeisen Vereinsspieltag von Handball Wohlen



Danke an die Wurstshelfer Phibs Aebersold und Chregel Gretler.



Freunde mit Freude beim Mittagessen.



Stark dehnbar:
Frohnatur Joshua Schmid.



Herrlich herzig: Aufstellen kann viel Spass machen.



Freu(n)de.



Gefühlvoll ins Tor geballert.



Spielbetriebschef und «The Brain» Raphael Bolliger und Vereinsspieltagsboss Samuel Scheiwiller. An dieser Stelle: Danke an Jürg Scheiwiller für die geilen Bilder!



Die Ladys sind bereit für den Spieltag.



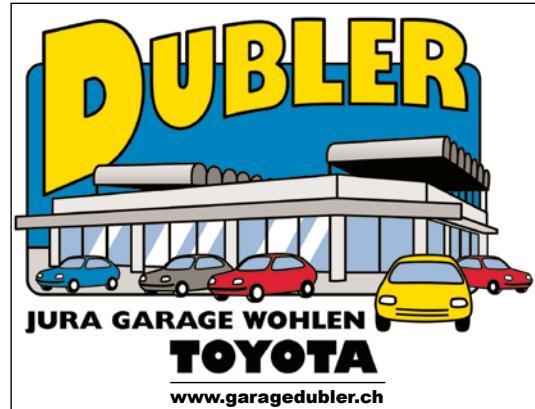
Ein feinfühliger Monsterblock.



Staunend beim Basketball.



Da gehts lang zum Start.



Mazzotta

MEN AG



Mazzotta Men AG
Postplatz 3
5610 Wohlen AG
Tel. 056 622 35 00

Marco Polo

RESTAURANT & BAR

DONAT AG

BLUMEN PFLANZEN GÄRTEN

Friedhofstrasse 10 5610 Wohlen 056 622 11 08 donatag.ch info@donatag.ch



Sie träumen vom Eigenheim?
Wir sorgen für das solide Fundament.

Verwirklichen auch Sie Ihren Traum vom Eigenheim mit einem fairen und verlässlichen Partner. Wir beraten Sie persönlich und sorgen für eine nachhaltige Finanzierung, die Ihren Wünschen und Ihrer Situation entspricht. Reden Sie am besten heute noch mit uns.
www.raiffeisen.ch/hypothesen

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Bremgarterstrasse 4
5622 Waltenschwil
056 622 60 92

Zentralstrasse 44
5610 Wohlen
056 622 33 11

Köchli
EHRLICH, NATÜRLICH, GUT!

Lassen Sie sich verwöhnen mit diversen Brotsorten, einer Vielfalt an Sandwiches und das Süsse, mit dem gewissen Etwas, darf natürlich auch nicht fehlen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Bäckerei Köchli-Team

www.baeckerei-koechli.ch

Baustoffe, Baulogistik und Bau- arbeiten aus einer Hand.



hubschmid

KIES BETON MÖRTEL MULDEN TRANSPORT ERDBAU RÜCKBAU

Landstrasse 24 | 5524 Nesselbach | 056 619 14 44 hubschmid-ag.ch

Spanische Gurke oder Granate?

Kaum ist er weg von der SG Wohlen Mutschellen, spielt er Weltklasse. Bei uns war er eine ziemliche Gurke. Spass bei-seite: Carlos Caforio, 21 Jahre, schreibt ein kleines Handballmärchen. Der Beriker, der beim HC Mutschellen mit dem Handball begonnen hat und zuletzt bei Handball Wohlen spielte, durfte im September seinen Einstand in der Nationalliga A geben. Caforio, der aufgrund seiner aufgestellten Art in Wohlen stets ein beliebter Typ war, erhält beim HSC Suhr Aarau in der höchsten Schweizer Spielklasse Einsatzminuten – beispielsweise gegen Stäfa. Und was dann passiert, ist eine hübsche Geschichte. Suhr Aarau liegt 5:10 hinten. Caforio kommt rein, hält einen Penalty und darf deshalb zwischen den Pfosten bleiben. Er zeigt im weiteren Spielverlauf eine starke Leistung mit vielen Paraden. Zwischen der 33. und der 43. Minute hält er jeden Schuss auf das Tor. Suhr Aarau gewinnt am Ende 33:30. «In der NLA dabei zu sein, ist schon toll. Dass ich dann auch spielen darf und gleich so viele Paraden zeigen kann, ist einfach unglaublich cool. Mir lief es wirklich hervorragend. Es ist schön, dass ich vom Verein so viel Vertrauen erhalte. Ich bin



Bei den Löwen:

Das «Eis» nutzte die spielfreie Zeit Ende September bis Mitte Oktober und erlebte in Deutschland prägende Handballtage. Die rund 20 Freiämter reisten am 27. September zum Bundesligaspiel der Rhein-Neckar Löwen gegen Leipzig (30:24) in der SAP-Arena in Mannheim. Die SG Wohlen Mutschellen – Tabellenführer der 2. Liga (Gruppe 5) reiste aber nicht nur für dieses Spiel nach Deutschland. Man besichtigte gemeinsam auch die Arena, die Trainingshalle des Nachwuchses der Rhein-Neckar Löwen und das Leistungszentrum in Kronau. «Eine coole Erfahrung», da waren sich alle einig.

Ebenso wurde eine Trainingseinheit in Mannheim absolviert, leider konnte kein Testspiel organisiert werden. Es war ein sportliches Wochenende, das auch dem Teamgeist der Freiämter Spielgemeinschaft gutgetan hat und die Truppe noch mehr zusammenschweißte.

Der nächste Ernstkampf steht am Freitag, 17. Oktober, auswärts gegen Dagmersellen/Zofingen an. Das nächste Heimspiel des «Eis» ist am Samstag, 8. November, in der Wohler Hofmattenhalle. Auch die zweite Mannschaft hat Pause und spielt am Samstag, 18. Oktober, in Widen gegen Brugg.



happy, es macht Spass. Ich hoffe, es geht so weiter», sagt Caforio. Und wir wussten schon immer, dass Carlitos einfach eine spanische Granate ist. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg. Wir sind stolz auf dich! Mit Thomas Bieri ist übrigens ein zweiter Ex-Wohler beim HSC Suhr Aarau. Auch er zeigt richtig tolle Leistungen.



Beachhandball erlebt SM-Premiere in Wohlen:

Bestes Wetter, optimale Organisation und tolle Infrastruktur. Die Schweizer Meisterschaften im Schüwo-Park in Wohlen im Juni verlaufen perfekt. Auch sportlich ist das Wochenende erfolgreich. Die «Beach Turtles» mit Francine Biffiger (Organisatorin, Vorstandsmitglied und Ex-NLA-Spielerin) schafften es in den Final. Im Freiämter Team ebenfalls mit dabei: Nationalspielerin Nora Snedkerud aus Widen. Am Ende reichte es dem Team zur Silbermedaille. Es war ein rundum gelungener Anlass. «Auch organisatorisch hat alles geklappt», freut sich Francine Biffiger. In der Wohler Badi wurden zahlreiche Menschen auf den Beachhandball aufmerksam.



Herzlichen Dank unseren Saisonmatchball-Sponsoren

HERTIG

Haustechnik | Heizung | Sanitär

LUMVIN



STERHEN WOHLEN



Planea

pouro

unterstützen · begleiten · betreuen

Pouro GmbH Dammweg 41 5610 Wohlen www.pouro.ch



BOHRFIX
ERDSONDEN

Carrosserie Maurer

5610 WOHLEN

Aargauerstrasse 14



Telefon 056 610 61 07

Fax 056 610 61 08

www.maurer-carrosserie.ch

info@maurer-carrosserie.ch

VSCI Carrosserie



CELLPACK

Tag voller Glücksgefühle

Inklusion im Freämter Handball: Erstes Heimturnier

Der Verband (SHV) fragte, ob die im Freiamt (positiv) spinnen. Denn nur ein Jahr nach der Gründung der Handball-Inklusions-Abteilung organisiert die SG Freiamt Together bereits das erste Turnier in der Wohler Hofmattenhalle.

Auch wenn das Resultat nicht im Vordergrund steht. Am Heimturnier wollte die SG Freiamt Together nicht ohne Sieg bleiben. Die ersten drei Spiele gehen allesamt noch knapp verloren. Im vierten Spiel klappt es. Sieg. Jubel. Riesige Emotionen. Das muss man selbst erlebt haben. Der aufgestellte Dieter von der Integra, Jahrgang 66, stand im Tor und freut sich genauso wie der 8-jährige Knabe, der Autist ist.

Stephan Jaeggi, Initiant der Handball-Inklusion, hat in seinem Herzen ganz viel Genugtuung. «Dieses Turnier ist auf so vielen Ebenen ein riesiger Erfolg. Ein wunderbares Gefühl», sagt der 55-Jährige Ex-Goalie der ersten Mannschaft.

Alle durften spielen. «Egal wie alt, egal wie gut, egal welche Beeinträchtigung. Einige Spieler mussten begleitet werden auf dem Feld, andere sind handballerisch schon ziemlich gut unterwegs. Und für unser Team war es am Ende schön zu sehen, dass wir schon gut dabei sind, obwohl wir erst seit rund einem Jahr gemeinsam trainieren. Nach dem Sieg im letzten Spiel waren alle im siebten Himmel», so Jaeggi. Ebenfalls herrlich zu beobachten waren die vielen Helferinnen und Helfer. Sei es als Begleitperson auf und neben dem Feld, als Schiedsrichter, als «Funktionär am Schiedsrichtertisch, als Speaker oder



Die SG Freiamt Together konnte am Heimturnier zeigen, was sie im vergangenen Jahr beim Handballtraining gelernt hat.



Ein Teil des Freämter Trainer- und Betreuerteams am Heimturnier.
Von links: Werner Nussbaum, Hanspeter Brem, Karin Matter, Franz Ungrad und Stephan Jaeggi. Es fehlen: Cécile Frieden und Stefan Büttler.

Beizli-Mitarbeiter. Es braucht jedes Puzzleteil, jeden Helfer, Betreuer – und Fan. Gemeinsam haben wir das geschafft», sagt Jaeggi, der viele positive Feedbacks erhalten hat. Von den fünf Teams und den 80 beeinträchtigten Menschen aus der ganzen Schweiz. «Alles positiv, ein richtiger Aufsteller.» Von einem Vater eines Teilnehmers erhielt er zudem eine besondere Rückmeldung: «Sein Sohn

blühte auf dem Spielfeld auf. Er sagte mir, dass er ihn nicht mehr wiedererkenne. Im positiven Sinn», erzählt Jaeggi. An jenem 20. September 2025 ereigneten sich ganz viele herzerwärmende und wunderbare Geschichten. «Es war ein Erfolg von A bis Z. Und wir werden wieder ein Turnier organisieren.» Denn diese Glücksgefühle wollen alle nochmals erleben.

Special-Sponsoren Inklusion (DANKE!):

SPECIAL-SPONSOR

URS MÜLLER

ARCHITEKTEN UND PLANER SIA

PANI
NETZBAU



Weisses Glück. Das Foto vom Raiffeisen Vereinsspieltag 2025.

Alle schreiben über nationalen Sport.

Bei uns lesen Sie über Handball Wohlen.

BREMGARTER BEZIRKS-ANZEIGER **Der Freiamer WOHLER ANZEIGER**
Die einzige richtige Regionalzeitung

Lässt Herzen höher schlagen.

Wichtige Daten

Ein wichtiges Datum ist der **Samstag, 8. November**. Dann sind viele Heimspiele in der Wohler Hofmattenhalle. Die erste Mannschaft spielt um 18 Uhr, die zweite Mannschaft um 20 Uhr. Es gibt Sponsoren-apéro, geile Spiele und tolle Stimmung.

Am Samstag, 18. Oktober (von 8 bis 17:30 Uhr) findet bei der Auto Kunz AG in Wohlen das Herbstfest statt. Es gibt viel zu erleben. Und: «Die Festwirtschaft wird gegen einen kleinen Unkostenbeitrag betrieben, wobei der gesamte Erlös den Juniorinnen und Junioren von Handball Wohlen zugute kommt.» Wir sagen jetzt schon DANKE! Eine grandiose Sache.

Weitere Infos auf unserer Homepage:
www.handball-wohlen.ch



Das Jugendfest in Wohlen im Juni war wiederum ein grosser Anlass mit Tausenden Besuchern. Es war heiss. Und wir hatten unseren Stand direkt vor dem Schüwo-Park an der prallen Sonne. Es war für uns eine gute Plattform, um am Wohler Dorfleben teilzunehmen und unseren Beitrag als Verein zu leisten. Aber am Ende kamen die Gäste nur spärlich. An Ende steht die schwarze Null und die Erkenntnis, dass wir uns beim nächsten Mal mehr Mühe geben müssen.

Impressum

Herausgeber:
Handball Wohlen
Postfach 1383, 5610 Wohlen AG

Redaktionsteam:
Andreas Stierli, Manuel Frey,
Stefan Sprenger, Martin Laubacher

Inserateverwaltung:
Manuel Frey
manuel.frey@handball-wohlen.ch

Fotos:
Jan Gelpke, Alexander Wagner,
Stephan Hotz, Jürg Scheiwiller,

Verlag/Druck:
Kasimir Meyer AG
Kapellstrasse 5, 5610 Wohlen

www.handball-wohlen.ch